

Eingang:

Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

Bitte den Antrag an die für Ihren Wohnort zuständige Behörde senden
(Stadt Neuwied = Stadtverwaltung Neuwied, Landkreis Neuwied = Kreisverwaltung Neuwied, Westerwaldkreis = Jobcenter Montabaur, Landkreis Altenkirchen = Kreisverwaltung Altenkirchen)

Füllen Sie diesen Antrag bitte vollständig aus. Zutreffende Felder sind anzukreuzen. Für jede/n Leistungsbe-
rechtigte/n ist ein eigener Antrag zu stellen. Bitte beachten Sie die ergänzenden Angaben zu den beantragten
Leistungen (Ziffern IV bis VI), die beizufügenden Anlagen sowie die Unterschrift (Ziffer VII).

I. Antragsteller/in

(Name) (Vorname)

(Straße) (Postleitzahl / Ort)

(Telefonnummer) (E-Mail)

II. Persönliche Angaben zur / zum Leistungsberechtigten (Kind, Jugendliche/r, junge/r Erwachsene/r)

(Name) (Vorname) (Geburtsdatum)

(Straße; soweit abweichend von I.) (Postleitzahl / Ort; soweit abweichend von I.)

Die / Der Leistungsberechtigte besucht:

eine allgemein-/berufsbildende Schule im Zeitraum vom _____ bis voraussichtlich _____

eine Kindertageseinrichtung im Zeitraum vom _____ bis voraussichtlich _____

eine Kindertagespflegestelle im Zeitraum vom _____ bis voraussichtlich _____

(Name der Schule / Einrichtung / Tagesmutter) (Anschrift der Schule / Kindertageseinrichtung / Tagesmutter)

Die / Der Leistungsberechtigte erhält folgende Leistung/en:

Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Grundsicherung oder Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)

Asylbewerberleistungen nach § 2 des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG)

Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)

Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG)

Hinweis: Als Nachweis ist der aktuelle Leistungsbescheid einzureichen!

Der aktuelle Leistungsbescheid:

ist diesem Antrag beigelegt wird nachgereicht liegt bereits vor

Bei BerufsschülerInnen / Berufsschülern ist eine aktuelle Schulbescheinigung beizufügen; Die Schulbescheinigung:

- ist diesem Antrag beigelegt wird nachgereicht liegt bereits vor

III. Beantragte Leistungen

- Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter IV)
- Ausflüge der Schule / der Kindertageseinrichtung (Bitte die Anlage „Ausflüge“ beifügen)
- Schülerbeförderung (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter V und VI)
- Schulbedarf (Bitte machen Sie ergänzende Angaben unter VI; Bei Leistungsberechtigten unter 7 Jahren oder über 15 Jahren ist außerdem eine aktuelle Schulbescheinigung beizufügen)
- Lernförderung (Bitte die Anlage „Lernförderung“ und eine Kopie des letzten Zeugnisses beifügen)
- Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Bitte die Anlage „Teilhabe“ beifügen)

IV. Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung

Das gemeinschaftliche Mittagessen wird eingenommen:

- in der besuchten Schule / Kindertageseinrichtung / Tagespflegestelle
- im Hort: _____ (Name und Anschrift der Einrichtung)

Die / Der Leistungsberechtigte nimmt seit dem _____ an _____ Tagen / Woche am Mittagessen teil.

V. Schülerbeförderung

Es müssen vorrangig Zuschüsse bei der Schülerbeförderungsstelle der Kreisverwaltung Neuwied beantragt werden; Aufgrund dieses Antrages wurden Zuschüsse:

- bewilligt; Es entfällt jedoch ein Eigenanteil in Höhe von _____ Euro / Monat
- _____ nicht _____ bewilligt; _____ Ablehnungsgrund:

Entsprechende Nachweise (Bescheid der Schülerbeförderungsstelle, Rechnungen, Quittungen, etc.):

- sind diesem Antrag beigelegt werden nachgereicht

VI. Bankverbindung

(Kontonummer / IBAN)

(Bankleitzahl / BIC)

(Bank)

(Kontoinhaber)

VII. Unterschrift

Hinweis zum Datenschutz:

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch für die Leistungen nach dem SGB II, SGB XII und dem Bundeskindergeldgesetz erhoben.

Schweigepflichtentbindungserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass erforderliche Daten bei den jeweiligen Trägern / Leistungsanbietern eingeholt bzw. an die Träger / Leistungsanbieter übermittelt werden. Die Zustimmung wird freiwillig abgegeben. Ein Widerruf der Erklärung ist jederzeit möglich.

Die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird bestätigt. Mir ist bekannt, dass bei unrichtigen Angaben die Leistungen zurückgefordert werden können. Alle Änderungen werde ich unverzüglich mitteilen. Den Hinweis zum Datenschutz habe ich zur Kenntnis genommen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift)